

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produkts	1-Jahr und 10-Monate Bonitätszertifikat bezogen auf Intesa Sanpaolo SpA
Produktkennnummer	ISIN: JE00BGBB6W79 Valor: 129580504
Hersteller des Produkts	Goldman Sachs Finance Corp International Ltd, Teil von The Goldman Sachs Group, Inc. (siehe http://www.gspriips.eu ; weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +498006746367)
Zuständige Behörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht von Goldman Sachs Finance Corp International Ltd in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
Datum dieses Dokuments	6. Februar 2025 um 3:59:48 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art	Das Produkt ist ein Zertifikat, das nach englischem Recht ausgegeben wurde. Es handelt sich um ein verzinsliches Wertpapier. Die Zahlungsverpflichtungen des Herstellers des Produkts werden von The Goldman Sachs Group, Inc. garantiert.
Laufzeit	Das Produkt hat eine feste Laufzeit und wird, vorbehaltlich des Eintritts eines Kreditereignisses, am 20.12.2026 fällig.
Ziele	Das Produkt zahlt einen festen Zinssatz. Die Zinsen und der Betrag, den der Anleger am Ende der Laufzeit des Produkts erhält, stehen nicht fest. Sie hängen davon ab, ob ein Kreditereignis eintritt. Ein Kreditereignis, nachfolgend näher beschrieben, ist ein unerwünschtes Ereignis in Bezug auf nachrangige Schuldverschreibungen von Intesa Sanpaolo SpA (der Referenzschuldner), das auf eine Bonitätsverschlechterung von Intesa Sanpaolo SpA hinweist (z.B. Insolvenz und Nichtzahlung der Schulden bei Fälligkeit). Bei Eintritt eines Kreditereignisses trägt der Anleger das Risiko eines gänzlichen oder teilweisen Verlusts der Zinsen und des Betrags, der am Ende der Laufzeit des Produkts zahlbar ist. Falls ein Kreditereignis eintritt, wird das Produkt vorzeitig zurückgezahlt und der Anleger erhält einen Betrag, der dem Kreditereignis-Rückzahlungsbetrag entspricht (wie unten beschrieben). Danach werden keine weiteren Zahlungen geleistet. Falls kein Kreditereignis eintritt, wird das Produkt am 20.12.2026 (das Fälligkeitsdatum) zu 100% des Berechnungsbetrags zurückgezahlt, vorbehaltlich der Möglichkeit einer Verlängerung um bis zu sechs Monate unter den unten beschriebenen Umständen. Jedes Zertifikat hat einen Berechnungsbetrag von 100.000 EUR. Der Emissionspreis beträgt 100.000 EUR. Das Produkt wird an der EuroTLX gelistet. Das Ausgabedatum ist der 24.11.2023. Zinsen: An jedem Zinszahlungstag, der auf den 20.12.2023, 20.03.2024, 20.06.2024, 20.09.2024, 20.12.2024, 20.03.2025, 20.06.2025, 22.09.2025, 22.12.2025, 20.03.2026, 22.06.2026, 21.09.2026 und 21.12.2026 fällt, erhält der Anleger für jedes von ihm gehaltene Zertifikat: - Falls vor diesem Zinszahlungsdatum kein Kreditereignis eingetreten ist, ein Zinsbetrag, der berechnet wird, in dem der Berechnungsbetrag mit dem anwendbaren Zinssatz multipliziert wird. Der für jede Zinsperiode geltende Zinssatz beträgt 5,20% pro Jahr; oder - Falls vor diesem Zinszahlungsdatum ein Kreditereignis eingetreten ist, werden an diesem Zinszahlungstag oder danach keine Zinsen gezahlt. <u>Jede Zinsperiode läuft von einem geplanten Zinszahlungstag (oder, im Fall der ersten Zinsperiode, dem Ausgabedatum) (einschließlich) bis zum nächsten geplanten Zinszahlungstag (oder, im Fall der letzten Zinsperiode, dem geplanten Fälligkeitsdatum) (ausschließlich).</u> Rückzahlung nach Eintritt eines Kreditereignisses: Falls ein Kreditereignis eingetreten ist, erhält der Anleger für jedes von ihm gehaltene Zertifikat, spätestens zehn Geschäftstage, nachdem der Kreditereignis-Verlustbetrag festgestellt wurde (wie unten beschrieben), den Kreditereignis-Rückzahlungsbetrag (wie unten beschrieben). <u>Danach werden keine weiteren Tilgungs- und Zinszahlungen geleistet.</u> Der Kreditereignis-Rückzahlungsbetrag entspricht der Differenz zwischen dem Auslösungs-Betrag und dem Kreditereignis-Verlustbetrag. Der Kreditereignis-Verlustbetrag ist ein Betrag, der die Differenz zwischen dem Nenn- oder Nominalwert der nachrangigen Schuldverschreibungen des Referenzschuldners und dem Marktwert nach Eintritt des/der Kreditereignisse(s) reflektiert. Dieser Betrag kann Null betragen. Der Marktwert der nachrangigen Schuldverschreibungen kann Null betragen und wird durch ein standardisiertes Auktionsverfahren festgestellt, dass von einem Credit Derivatives Determinations Committee der International Swaps and Derivatives Association, Inc. (ISDA CDDC) festgelegt wurde, oder anderweitig durch Notierungen von Markthändlern, die von der Berechnungsstelle arrangiert wurden, oder, andernfalls von der Berechnungsstelle nach eigenem Ermessen. Der Auslösungs-Betrag ist der Betrag des Zertifikats, für den eine credit-linked Rückzahlung als Ergebnis eines Kreditereignis ausgelöst wird, und beträgt 100% des Nennbetrags des Zertifikats, es sei denn, die Berechnungsstelle ist berechtigt und entscheidet sich dafür, eine teilweise Abwicklung die Referenz-CDS auszulösen. Ein Kreditereignis tritt auf, wenn die Berechnungsstelle feststellt, dass bestimmte Bedingungen erfüllt wurden unter den Bedingungen eines Nominal-Kreditausfalltausches (<i>notional credit default swap</i>, CDS) bezogen auf den Referenzschuldner (der Referenz-CDS) nach Eintritt eines Kreditereignisses vor dem Fälligkeitsdatum. Das Eintreten eines Kreditereignisses wird von einem ISDA CDDC oder andernfalls von der Berechnungsstelle bestimmt und kann eines der folgenden Ereignisse sein: (1) Konkurs: die Referenzstelle erlebt Insolvenz, Konkurs oder ähnliche Ereignisse. (2) Nichtzahlung: die Referenzstelle ist aufgrund ihrer Schulden über einer festgelegten Schwelle zahlungsunfähig, nach Ablauf einer etwaigen Schonfrist. (3) Restrukturierung: die Schulden der Referenzstelle werden in einer Art und Weise restrukturiert, die für die/den Schuldinhaber nachteilig und für alle Schuldinhaber verbindlich ist. (4) Staatliche Intervention: eine Regierungsbehörde kündigt eine Verringerung der Zinsen und des Kapitalbetrags, einen Aufschub, eine Abschreibung oder andere nachteilige Änderungen in Bezug auf die Schuldbedingungen des Referenzschuldners an, gemäß der Restrukturierungs- und Resolutionsgesetze und Verordnungen. Rückzahlung bei Fälligkeit: Falls kein Kreditereignis aufgetreten ist, werden die Zertifikate am Fälligkeitsdatum zurückgezahlt und der Anleger erhält 100.000,00 EUR für jedes von ihm gehaltene Zertifikat. Die Produktbedingungen sehen darüber hinaus vor, dass bei Eintreten bestimmter außergewöhnlicher Ereignisse (1) Anpassungen des Produkts stattfinden können und/oder (2) die Emittentin des Produkts das Produkt vorzeitig tilgen kann. Diese Ereignisse werden in den Produktbedingungen näher erläutert und betreffen in erster Linie das Produkt und den Hersteller des Produkts. Es ist wahrscheinlich, dass

sich ein etwaiger Ertrag, den der Anleger im Falle einer solchen vorzeitigen Rückzahlung erhält, von den oben beschriebenen Szenarien unterscheidet und möglicherweise geringer ist als die Summe, die der Anleger investiert hat.

Gemäß den Produktbedingungen kann die Berechnungsstelle außerdem das Fälligkeitsdatum in bestimmten Fällen verschieben, um festzustellen, ob ein Kreditereignis eingetreten ist oder nicht, oder ob weiterhin ein Risiko besteht, dass ein Kreditereignis anschließend eintreten kann. In diesem Fall, kann die Rückzahlung der Zertifikate verschoben werden (bis zu sechs Monate). Bei einer maximalen Verschiebung wird der Betrag, den der Anleger erhält, verringert, um die Kosten widerzuspiegeln, die dem Produkthersteller für die Abwicklung eines Referenz-CDS entstehen. Für diese Verschiebung erhält der Anleger keine Zinsen oder sonstige Entschädigungen.

Das Produkt ist für Privatanleger bestimmt, die:

1. über fortgeschrittenes Wissen und ein umfassendes Verständnis des Produkts, seines Markts und seiner spezifischen Risiken und Ertragsaussichten verfügen, mit relevanten Erfahrungen in der Finanzbranche, einschließlich entweder häufiger Handelsaktivitäten oder großer Bestände in Produkten mit einem ähnlichen Profil und Risiko und einer ähnlichen Komplexität;
2. ein regelmäßiges Einkommen anstreben, erwarten, dass sich der Wert der Referenzstelle in einer Art und Weise entwickelt, die einen positiven Ertrag erwirtschaftet und einen Anlagehorizont haben, der der unten angegebenen empfohlenen Haltedauer entspricht;
3. das Risiko akzeptieren, dass die Emittentin oder die Garantiegeberin möglicherweise nicht zahlt oder ihren Verpflichtungen aus dem Produkt nicht nachkommt, und davon abgesehen in der Lage sind, einen gänzlichen Verlust ihrer Anlage zu tragen;
4. ein Maß an Risiko akzeptieren, um potenzielle Erträge zu erzielen, das mit dem unten gezeigten Gesamtrisikoindikator konsistent ist; und
5. professionellen Rat in Anspruch nehmen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



← Niedrigeres Risiko → Höheres Risiko



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum 20.12.2026 halten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Dies berücksichtigt zwei Elemente: (1) das Marktrisiko – dass die potenziellen Verluste aus der zukünftigen Entwicklung als sehr hoch eingestuft werden und (2) das Kreditrisiko – dass es äußerst unwahrscheinlich ist, dass ungünstige Marktbedingungen unsere Fähigkeit beeinträchtigen, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital teilweise verlieren könnten. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Durch die Inflation sinkt im Zeitverlauf der Kaufwert des Geldes. Dies könnte zu einem realen Wertverlust des zurückgezählten Kapitals oder der Zinsen, die Ihnen in Bezug auf die Anlage gezahlt werden könnten, führen.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:		1 Jahr und 10 Monate	
Anlagebeispiel:		10.000,00 EUR	
Szenarien		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 1 Jahr und 10 Monaten aussteigen (Empfohlene Haltedauer)
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	> 110.000,00 EUR	> 885.940,02206462 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	> 1.000,0%	> 1.000,0%
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	> 110.000,00 EUR	> 885.940,02206462 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	> 1.000,0%	> 1.000,0%
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	> 110.000,00 EUR	> 885.940,02206462 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	> 1.000,0%	> 1.000,0%
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	> 110.000,00 EUR	> 885.940,02206462 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	> 1.000,0%	> 1.000,0%

Die in dieser Tabelle angeführten Werte und Prozentsätze reflektieren nicht die potenzielle Rendite nach Eintritt eines Kreditereignisses. Falls ein Kreditereignis eintritt, kann es für den Anleger zu einem gänzlichen oder teilweisen Verlust seines Investments kommen.

Das optimistische, mittlere, pessimistische und Stressszenario veranschaulichen mögliche Ergebnisse, die auf der Grundlage der Simulation unter Anwendung der früheren Wertentwicklung des Referenzschuldners über einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren und historische Wahrscheinlichkeiten des Zahlungsverzugs berechnet wurden. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Was geschieht, wenn Goldman Sachs Finance Corp International Ltd nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt unterliegt keinem Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger. Das bedeutet, dass es für den Anleger, falls der Hersteller insolvent wird und die Garantiegeberin ebenfalls insolvent wird oder anderweitig ihren Zahlungsverpflichtungen unter der Garantie nicht voll nachkommt, zu einem Totalverlust seines Investments kommen kann.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000,00 EUR werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 1 Jahr und 10 Monaten aussteigen
Kosten insgesamt	323 EUR	223 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten*	3,3%	610,0% pro Jahr

*Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 50.712,4% vor Kosten und 50.102,4% nach Kosten betragen.

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Der Betrag wird Ihnen mitgeteilt.

Zusammensetzung der Kosten

	Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	2,2% des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	223 EUR
Ausstiegskosten	1,0% Ihrer Anlage, bevor sie an Sie ausgezahlt wird. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie erhalten, und fallen nur an, wenn Sie vor Fälligkeit aussteigen. Falls Sie das Produkt bis zur Fälligkeit halten, fallen keine Ausstiegskosten an.	100 EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 1 Jahr und 10 Monate

Die empfohlene Haltedauer für das Produkt beträgt 1 Jahr und 10 Monate, da das Produkt darauf ausgelegt ist, bis zum Ende der Laufzeit gehalten zu werden; das Produkt kann jedoch aufgrund eines außerordentlichen Ereignisses vorzeitig enden. Der Anleger ist nicht berechtigt, das Produkt vor dem Laufzeitende einzulösen.

Der Hersteller ist nicht verpflichtet, einen Sekundärmarkt für das Produkt bereitzustellen, kann das Produkt aber im Einzelfall vor Fälligkeit zurückkaufen. Zusätzlich wird das Produkt voraussichtlich an der EuroTLX gelistet. Der Anleger hat dabei die Möglichkeit, das Produkt vor Fälligkeit an dieser Börse zu verkaufen. In diesem Fall wird der angegebene Preis die Geld-Brief-Spanne sowie etwaige Kosten resultierend aus der Auflösung von Hedgingvereinbarungen, die der Hersteller im Zusammenhang mit dem Produkt eingegangen ist, reflektieren. Zusätzlich kann die Person, die das Produkt an den Anleger verkauft, dem Anleger ein Transaktionsentgelt berechnen, wenn er das Produkt verkauft.

Wie kann ich mich beschweren?

Etwaige Beschwerden betreffend die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft (wie z.B. der Mittelsmann des Anlegers) können direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt und/oder das Verhalten des Herstellers des Produkts können, wie auf <http://www.gspriips.eu> beschrieben, erhoben werden. Außerdem können Beschwerden schriftlich an Goldman Sachs International, PRIIP KID - Compliance Securities, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London, EC4A 4AU, United Kingdom oder per E-Mail an gs-eq-priip-kid-compliance@gs.com gerichtet werden.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Etwaige weitere Dokumente in Bezug auf das Produkt, insbesondere die Emissionsprogrammdokumentation, etwaige Nachträge hierzu und die Produktbedingungen sind auf Anfrage kostenlos beim Hersteller des Produkts erhältlich. Falls das Produkt gemäß der EU-Prospektverordnung (Verordnung (EU) 2017/1129 in der geltenden Fassung) oder der UK-Prospektverordnung (Verordnung (EU) 2017/1129, die gemäß des Europäischen Union (Withdrawal) Act 2018 Teil des britischen innerstaatlichen Rechts ist, und den darin erlassenen Vorschriften, in der jeweils gültigen Fassung) ausgegeben wird, werden diese Unterlagen auch wie auf <http://www.gspriips.eu> beschrieben verfügbar sein.